



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
12 Organisationsamt

Vorlagen-Nummer

288/10

1

Sitzungsvorlage

Datum: 12.10.2010

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

TOP

1. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	10.11.2010	
2.				
3.				
4.				

Umbesetzungen in verschiedenen Gremien;

Anträge des Sozialdienst katholischer Frauen e.V. vom 21.09.2010 und 27.09.2010

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 29.09.2010

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.10.2010

Beschlussentwurf:

Der Rat beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgenden Änderungen in der Besetzung verschiedener Ratsgremien sowie in der Hauptversammlung der RWE AG:

1.) Sozial- und Seniorenausschuss:

- a) Zur stellvertretenden sachkundigen Einwohnerin für den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. wird Frau Christel Weser bestellt (bisher: Frau Desirée Müller).
- b) Die für die sachkundige Bürgerin Marlene von Wolff (Bündnis 90/Die Grünen) bestehende persönliche Vertretungsregelung (bisher: Herr Jürgen Kreuer) wird aufgehoben.

2.) Jugendhilfeausschuss:

Frau Petra Kogel wird als stimmberechtigtes Mitglied für den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. in den Jugendhilfeausschuss gewählt (bisher: Frau Christel Weser).

3.) Sportausschuss:

Herr Horst Paul (Bündnis 90/Die Grünen) wird zum sachkundigen Bürger im Sportausschuss bestellt (bisher: Herr Jürgen Kreuer).

4.) Kulturausschuss:

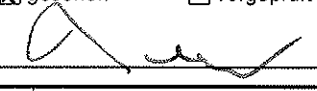
- a) Frau Marlene von Wolff (Bündnis 90/Die Grünen) wird zur sachkundigen Bürgerin im Kulturausschuss bestellt (bisher: Herr Horst Paul).
- b) Herr Horst Paul (Bündnis 90/Die Grünen) wird zum persönlichen Vertreter für Frau Marlene von Wolff im Kulturausschuss bestellt.

5.) Arbeitsgruppe Kinderspielplätze:

Die für das beratende Mitglied der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen (Herr Horst Paul) bestehende persönliche Vertretungsregelung (bisher: Herr Jürgen Kreuer) wird aufgehoben.

6.) Hauptversammlung der RWE AG:

Anstelle des bisherigen Mitgliedes Ratsmitglied Dieter Weißhaupt wird Ratsmitglied Frank Wagner als Vertreter der Stadt Eschweiler in die Hauptversammlung der RWE AG entsandt.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ gesehen ☐ vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

Sachverhalt:

Mit den als Anlagen 1-4 beigefügten Schreiben beantragen der Sozialdienst katholischer Frauen e.V., die SPD-Stadtratsfraktion sowie die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen die im Beschlussentwurf dargestellten Umbesetzungen in verschiedenen Ausschüssen, der Arbeitsgruppe Kinderspielplätze und der Hauptversammlung der RWE AG.

Rechtliche Betrachtung:

Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger (§ 50 Abs. 3 Satz 5 GO NRW).

Zu den Mitgliedern der Ausschüsse – mit Ausnahme des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rechnungsprüfungsausschusses – können gem. § 58 Abs. 3 GO NRW neben den Ratsmitgliedern auch sachkundige Bürger, die dem Rat angehören können, bestellt werden.

Als Mitglieder mit beratender Stimme können den Ausschüssen volljährige sachkundige Einwohner angehören, die in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 zu wählen sind (§ 58 Abs. 4 GO NRW).

Für den Jugendhilfeausschuss regeln § 71 Abs. 1 SGB VIII i.V.m. §§ 4 und 5 AG-KJHG die Zusammensetzung sowie das Verfahren in besonderer Weise und gehen somit den Vorschriften des Kommunalverfassungsrechts vor.

Die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses werden für die Dauer der Wahlzeit der Vertretungskörperschaft von dieser gewählt. Scheidet ein Mitglied vor Ablauf der Wahlzeit aus, so ist ein Ersatzmitglied für den Rest der Wahlzeit auf Vorschlag derjenigen Stelle, die das ausgeschiedene Mitglied vorgeschlagen hatte, zu wählen. Zum stimmberechtigten Mitglied des Jugendhilfeausschusses kann nur gewählt werden, wer der Vertretungskörperschaft angehören kann (§ 4 Abs. 2 AG-KJHG).

Scheidet eine Person vorzeitig aus einem Gremium im Sinne des § 113 GO NRW (Organ einer juristischen Person) aus, für das sie bestellt war, wählt der Rat gem. § 50 Abs. 4 Satz 2 GO NRW den Nachfolger für die restliche Zeit nach § 50 Abs. 2 GO NRW.

Die in den Anträgen benannten Personen erfüllen die jeweiligen Voraussetzungen und können somit gewählt werden.

Anmerkung:

Der Bürgermeister hat bei den Beschlüssen zu Nr. 1 – 5 kein Stimmrecht (§ 40 Abs. 2 Satz 6 GO NRW).

Ortsverein Eschweiler

Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Peilsgasse 1-3, 52249 Eschweiler

Geschäftsstelle

Herrn Amtsleiter
H. Kaldenbach
c/o Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1

21.09.2010

52249 Eschweiler

Vertretung im Jugendhilfeausschusses des Rates der Stadt Eschweiler

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

der SkF e.V. Eschweiler möchte gerne eine Änderung in der Vertretung im Jugendhilfeausschuss der Stadt Eschweiler vornehmen und zwar wie folgt:

Anstelle von Frau Christel Weser möchten wir ab sofort unsere Fachkraft

Frau Petra Kogel (Dipl.-Sozialpädagogin)
wohnhaft: Peter-Liesen-Str. 8, 52249 Eschweiler

vorschlagen.

In Vertretung wird wie bisher Herr Hermann Pütz/SKM Eschweiler tätig sein.

Wir danken für Ihr Verständnis und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Ursula Sieradzki, Vorsitzende



Ortsverein Eschweiler

Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Peilsgasse 1-3, 52249 Eschweiler

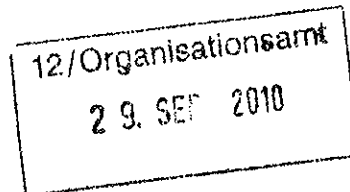
Geschäftsstelle

27.09.2010

Stadt Eschweiler
Organisationsamt 112
z. Hd. Frau Baader
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

Sp 28/9



Vertretung im Sozial- und Seniorenausschuss der Stadt Eschweiler

Sehr geehrte Frau Baader,

zur neuen Vertreterin (bislang Desiree Müller) unserer Mitarbeiterin Monika Leuchter im o.g. Ausschuss der Stadt Eschweiler möchten wir ab sofort

Frau Christel Weser, geb. 25.07.1952
wohnhaft: In den Burgwiesen 3, 52249 Eschweiler

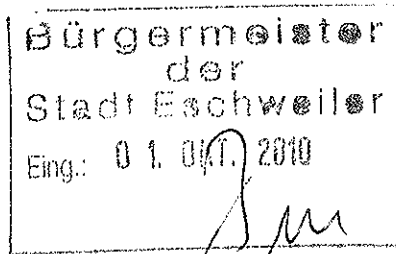
benennen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

U. Sieradzki

Ursula Sieradzki, Vorsitzende



Anlage 3

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler - Johannes-Rau-Platz 1 - 52249 Eschweiler



An
Herrn Bürgermeister Rudi Bertram
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

12

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Eschweiler**

Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Telefon 02403 / 71 - 408
Telefax 02403 / 71 - 514

spd-fraktion@eschweiler.de
www.spd-eschweiler.de

Sparkasse Aachen
Konto-Nr. 2250306
BLZ 390 500 00

Vertreter der Stadt in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen

Eschweiler, 29. September 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

Herr Dieter Weißhaupt wurde in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 28.10.2009 als Mitglied der Hauptversammlung der Rhein.Westf. Elektrizitätswerke AG (RWE) gewählt.

Herr Weißhaupt gibt seine Mitgliedschaft aus persönlichen Gründen auf.

Als Nachfolger für Herrn Dieter Weißhaupt benennt die SPD-Fraktion Herrn Frank Wagner.

Wir bitten Sie, diese Änderung als Tagesordnungspunkt zur nächsten Ratssitzung am 10.11.2010 aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Leo Gehlen

Fraktionsvorsitzender

- 1 -

Vorsitzender:
Leo Gehlen
Am Steinacker 9
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 54401

Geschäftsführerin:
Nicole Dickmeis
Pützlohner Straße 4
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 979855

cdnlage 4

Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Johannes-Rau-Platz 1
52249 ESCHWEILER

Tel: 02403/71-356

Fax: 02403/71-516

Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Johannes-Rau-Platz 1 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler
Organisationsamt
Herrn Rehahn
Johannes-Rau-Platz 1

52249 ESCHWEILER

E: 8.10.2010
M -

04.10.2010

**Umbesetzungen in
Ausschüssen und Gremien**

Sehr geehrter Herr Rehahn,

unser Sachkundiger Bürger Jürgen Kreuer hat seine Ämter als Mitglied des Sportausschusses sowie als stellvertretendes Mitglied des Sozial- und Seniorenausschusses mit Schreiben an den Bürgermeister vom 6. September 2010 niedergelegt.
In Reaktion darauf möchten wir die folgenden Umbesetzungen vornehmen und bitten Sie, die erforderlichen Schritte einzuleiten.

Mitglied Sportausschuss: Horst Paul für Jürgen Kreuer; Stellvertretung: Ratsmitglied

Stellvertretung Sozial- und Seniorenausschuss: Ratsmitglied

Mitglied Kulturausschuss: Marlene von Wolff für Horst Paul

Stellvertretung Kulturausschuss: Horst Paul für Marlene von Wolff

Stellvertretung AK Spielplätze: Ratsmitglied (statt Jürgen Kreuer)

Mit freundlichem Gruß



(Franz-Dieter Pieta, Fraktionssprecher)